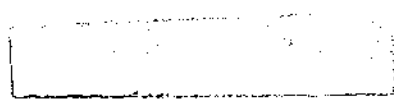
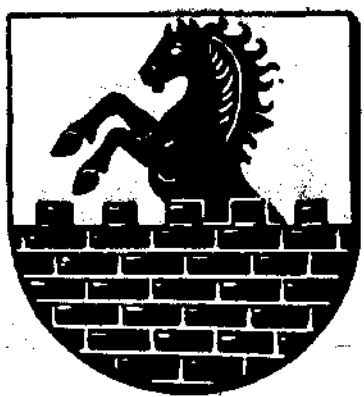


Welsen,

Kreis Zwittau
Schönhengstgau



INHALTSVERZEICHNIS

Zum Geleit	5
Die Lage des Dorfes	6
Landschafts- und Siedlungsgeschichte	10
Die Geschichte von Selsen	13
Aus der Geschichte des Pfarrsprengels	18
Zahlungsmittel, Preise und Löhne aus früheren Jahrhunderten	21
Die Anlage des Dorfes	23
Der Selsner Bach	24
Die Wasserversorgung	26
Der Schüttboden	27
Der unterirdische Gang	28
Das Glockenhaus	28
Die Kammstraße	30
Selsen als Sprachgrendorf	31
Die deutsche Schule	39
Die tschechische Schule	42
Der Deutsche Schulverein und Deutsche Kulturverband	44
Vereine	45
Brauchtum und Ablauf des Jahres	49
Januar:	
Neujahr, Backofen, Fasching, Sautanz	
Februar:	51
Winterarbeit, Wintersport, Federnschleießen	
März:	53
Namenstag	
April:	53
Kolichbauer, Pflöcke schlagen, Ostern, Sklinkatsche, Hexenfeuer	
Mai:	58
Maibaum, Genod, Ortsfeiertag, Kuckuck, Muttertag, Fronleichnam	
Juni:	63
Sonnwendfeuer	
Juli:	64
Heuernte, Unwetter, Wetterkunde, Früchte in Wald und Flur	
August:	67
Getreideernte, Feuerwache, Heilkräuter	
September:	70
Herbstwind, Kartoffelernte	
Oktober:	72
Kirchweih, Brot	
November:	73
Allerheiligen, St. Martin, Powidlkochen, Orakel	

Dezember:	75
Nikolaus, Weihnachten, Sylvester	
Geburt, Heirat, Beerdigung	78
Grußformen und Redensarten in Selsen	84
Die Mundart	86
Die Sage vom versunkenen Wirtshaus	87
Erwerbsquellen und Eigentumsverhältnisse vor 1945	89
Die Kriegsteilnehmer und Kriegsoffer	91
Jugenderinnerungen 1943 – 1946	93
Familienverzeichnis	96
Vertreibung	108
Übersetzungen aus dem Tschechischen	112
Evakuierte in Selsen	122
Statistik über den Abschub der Deutschen	125
Wiedersehen in Oberacker, Kreis Bruchsal 1951	126
Selsen 1965	127
Schönhengster Gaulied	128
Benutztes Schrifttum	129
Es kann ja sein	129
Benutztes Schrifttum	130